

# Regina wollt in Garten gehn

Fromm

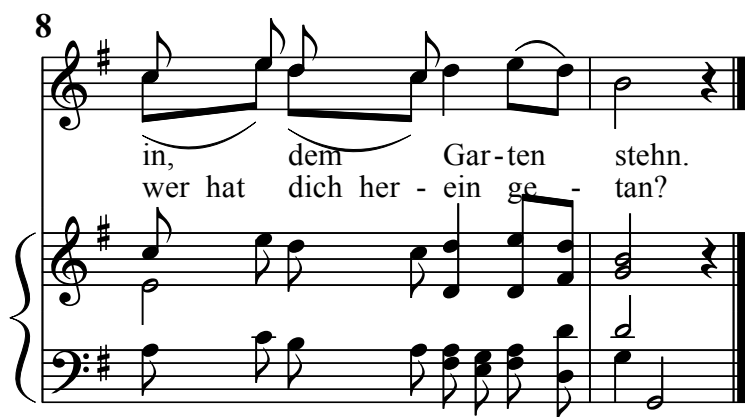
Gießener Liederblatt



1. Re - gi - na wollt in Gar - ten gehn, in Gar - ten wollt sie  
2. Und als sie in den Gar - ten kam, schaut sie gleich ne - ben



5  
geh, ro - te Rös - lein wollt sie bre - chen ab, die  
sich, sieh, da stand ja ein zar - tes Knä - be - lein: Sag an,



8  
in, dem Gar - ten stehn.  
wer hat dich her - ein ge - tan?

3. „Keine Mauer ist mir zu hoch, ja hoch,  
kein Schloß ist mir zu stark,  
ich bin ja der himmlische Maler,  
der alles malen kann.”

4. „Wenn du der himmlische Maier bist,  
sag an, wie heißt dein Nam?”  
„Mein Nam, der heißet Jesu Christ,  
Herr Jesu heißt mein Nam.”

5. „Heißt euer Nam Herr Jesu Christ,  
mit euch will ich jetzt fort,  
will alle meine Kleider lassen,  
mein Gärtchen lassen stehn.

6. Ach, wenn das meine Mutter wüßt,  
wohin ich kommen wär,  
sie tät mich nicht lange suchen,  
sie tät mich lassen gehn.

7. Herr Jesu, schreib ein Brieflein,  
darinnen schreib zwei Wort:  
die Regina ist im Himmel,  
sie ist am besten Ort.